

Winter is coming...

Worauf Halter beim Gassi gehen im Winter achten sollten

Hannover, 26. November 2019. Der erste Frost überzieht die Autos und am späten Nachmittag ist es bereits stockdunkel: Was Menschen in den Wintermonaten zu schaffen macht, trifft Hunde ebenfalls. Ob Schnee, Glätte oder Streusalz: Beim täglichen Spaziergang kämpfen Zwei- und Vierbeiner mit verschiedenen Widrigkeiten. Schließlich kennt das Bewegungsbedürfnis der Tiere keine Winterpause. „Das Winterfell sorgt zwar bei vielen Hunden dafür, dass sie für Kälte gut gewappnet sind“, weiß Sven Knoop, Experte der AGILA Haustierversicherung. „Zittern sie jedoch, ziehen ihren Schwanz ein, bekommen sichtbar Gänsehaut und bewegen sich nur langsam voran, frieren die Vierbeiner und sollten schnell wieder den Heimweg antreten.“ Auch hundegeeignete Kleidung kann sinnvoll sein. Diese ist insbesondere zweckmäßig für kranke und alte Hunde sowie für Rassen, die keine Unterwolle oder wenig Unterhautfett haben. Auch Kurzbeiner wie der Dackel freuen sich über eine zusätzliche Schicht, denn sie schützt ihren Bauch davor, dass er immer wieder mit Schnee und Nässe in Berührung kommt. Darüber hinaus führt der Schnee im Verbund mit Streusalz zu Unannehmlichkeiten. Zwar lieben es die meisten Hunde, im Schnee herumzutollen, fressen sollten sie ihn aber nicht, denn Kälte und Streusalz können zu Magen-Darm-Beschwerden führen. Zudem sollten Halter etwaigen Schneeklumpen an den Pfoten ihrer Vierbeiner besondere Beachtung schenken. Diese härten schnell aus und können zu Schmerzen, Reizungen und Entzündungen führen. Vermeiden lässt sich das, indem Besitzer die Pfoten ihrer Hunde nach jedem Spaziergang mit klarem Wasser abwaschen. Ebenfalls schützt und pflegt ein Pfotenbalsam, beispielsweise Vaseline. Ein probates Mittel zum Schutz vor Schneeklumpen ist auch das Stutzen des Fells zwischen den Zehen, sodass sich der Schnee nicht so leicht in den Pfoten verfangen kann.

Kontakt:
Franziska Obert, PR und Marketing Managerin
AGILA Haustierversicherung AG
Breite Straße 6-8, 30159 Hannover
Tel: 0511 71280-479 E-Mail: f.obert@agila.de

Zuletzt bringt der Winter nicht nur Kälte, Schnee und Streusalz, sondern auch lang anhaltende Dunkelheit mit sich. „Besonders für den abendlichen oder frühmorgendlichen Gassirundgang sind Reflektoren oder ähnliche Leuchtelemente nützliche Accessoires“, rät AGILA-Experte Knoop. Das Angebot reicht von reflektierenden und leuchtenden über blinkende Halsbänder, Leinen oder auch Anhänger. Damit erhöht sich die Sichtbarkeit im Dunkeln, andere Passanten und Autofahrer können die Hunde frühzeitig erkennen und so Unfälle vermeiden.

Nach all diesen Tipps steht einem tollen Spaziergang durch das Winterwunderland nichts mehr im Wege. Schließlich ist die vierte Jahreszeit nicht nur kalt und dunkel, sondern schafft auch malerische Landschaften und bietet jede Menge Spaß im Schneegestöber. Und nach dem Winterabenteuer freuen sich Zwei- wie Vierbeiner gleichermaßen ganz besonders auf ihr warmes Zuhause.

Kurzprofil AGILA Haustierversicherung AG

Die AGILA Haustierversicherung, die zur Wertgarantie Group gehört, feiert 2019 ihr 25-jähriges Bestehen. Mit mehr als 265.000 Versicherungsverträgen für Hunde und Katzen ist das Unternehmen einer der führenden Spezialversicherer für Haustiere in Deutschland. Das Angebot umfasst Tierkrankenversicherung, OP-Kostenschutz und Hundehalterhaftpflicht. Derzeit versichert AGILA ausschließlich Hunde und Katzen, unabhängig von deren Rasse. In der Kundenzufriedenheitsanalyse des TÜV Nord schnitt AGILA 2018 erneut „sehr gut“ ab. Mehr Informationen zum Unternehmen auf www.agila.de.